

Dienstag, 1. September 2026, 19.30 Uhr

Ita Wegman

zum 150. Geburtsjahr 2026



Ita Wegman, geboren in Indonesien, lernte schon 1902 in Berlin den Philosophen Rudolf Steiner kennen, ging dann aber lange ihre eigenen Wege. Sie studierte Medizin in Zürich und begann ihre intensive Zusammenarbeit mit Rudolf Steiner erst 1921, als sie eine Klinik in Arlesheim gründete, mit ihm die anthroposophische Medizin entwickelte und er sie u.a. zur Mitleiterin der Freien Hochschule der Geisteswissenschaft, der Michaelsschule, berief. Sie richtete 1936 das Kurhaus Andrea Cristoforo in Ascona ein und ermutigte und unterstützte den Arzt Karl König darin, die heilpädagogische Camphill-Bewegung aufzubauen. Rudolf Steiner gab ihr für ihre innere Entwicklung viele Übungen und Sprüche, von denen u.a. einige in diesem Portrait erklingen und durch die eurythmische Darstellung sichtbar gemacht werden. Ita Wegman war lebenslang ihrem Impuls treu, für die Menschen und die Welt heilsam tätig zu sein. Vielen Menschen ist sie in diesem Sinne noch heute ein Vorbild und wirkt dadurch in die Zukunft hinein.

Sophien-Ensemble

Sprache: Andrea Klapproth Eurythmie: Sibylle Burg

Hans-Christian-Andersen-Zweig

Saal der Rudolf-Steiner-Schule Winterthur, Maienstrasse 15

Eintritt: freier Kostenbeitrag (Richtwert) CHF 10.- für Mitglieder, CHF 15.- für Nichtmitglieder